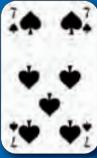
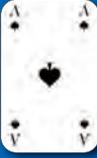


52. Jahrgang

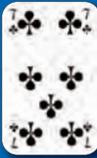
Mai/Juni 2016



# BAYERISCHE SKAT- RUNDSCHAU



Mitteilungsblatt des Bayerischen Skatverbandes e.V.





# Bayerischer Skatverband e.V. Sitz Nürnberg

## Präsidium des BSKV e.V.

<b>Präsidentin</b>	Annemarie Hasl Moosecker Straße 3 83098 Brannenburg	Tel: 0 80 34 - 49 52 Mobil: 0172 - 8 27 67 42 E-Mail: ahasl@web.de
<b>Vizepräsident</b>	Ulrich Rönz Emil-von-Behring-Str.6 94315 Straubing	Tel: 0 94 21 -18 27 60 Mobil: 0171 - 8 82 44 38 E-Mail: ulrich.roenz@kabelmail.de
<b>Schatzmeisterin</b>	Brigitte Thalacker Scheibenwandstraße 6 83233 Bernau	Tel: 0 80 51 - 82 02 E-Mail: roland.thalacker@t-online.de
<b>Spielleiterin</b>	Marion Schindhelm Dixenhausen 4 91177 Thalmässing	Tel: 0 91 73 - 98 90 Fax: 0 91 73 - 79 52 99 E-Mail: M.Schindhelm@t-online.de
<b>Stellv. Spielleiter</b>	Wolfgang Haslbeck Wiesethstr. 17 91567 Herrieden	Tel: 0 98 04 - 9 39 53 23 E-Mail: Hase_@t-online.de
<b>Pressereferent Redaktion BSR</b>	Udo Karbaumer Würzburger Straße 16 63739 Aschaffenburg	Tel: 0 60 21 - 1 27 30 E-Mail: udokarbaumer11@alice.de
<b>Jugendreferentin</b>	Nicole Findeisen An der Brauerwiese 26 87719 Mindelheim	Tel.: 0 82 61 - 5 02 86 35 Mobil: 0172 - 9 43 36 28 E-Mail: num_findeisen@web.de
<b>Damenreferentin</b>	Dori Kurz Donnersbergstr. 13 86916 Kaufering	Tel: 0 81 91 - 26 72 Mobil: 01 60 - 91 70 36 00 E-Mail: Theodore.Kurz@t-online.de
<b>Schriftführer</b>	Udo Kapp Gärtnerstr. 32 80292 München	Tel: 0 89 - 1 40 54 26 Mobil: 0170 - 8 14 64 43 E-Mail: udo.kapp@t-online.de

## Weitere Organe im BSKV e.V.

<b>Schiedsrichterobfrau</b>	Marion Ritter Dossenberger Straße 48 89350 Mindelaltheim	Tel: 0 82 22 - 27 39 Mobil: 0171 - 4 75 46 37 E-Mail: skatritter@web.de
<b>Chronik</b>	Vinzenz Schäfer Hirtenweg 9 91567 Herrieden	Tel: 0 98 25 - 54 29 E-Mail: givisch@t-online.de

Herausgeber:  
Konto des BSKV e.V.:

Bayerischer Skatverband e.V.; Sitz Nürnberg  
VR Bank Rosenheim-Chiemsee

IBAN: DE45 7116 0000 0008 0364 70  
BIC: GENODEF1VRR

## Die acht Bayerischen Verbandsgruppen

	Präsident/in	Anschrift	Telefon / E-Mail
VG 80	Rainer Möbes	Fliederweg 6 85405 Nandlstadt	0 15 77 / 9 77 13 79 rainer.moebes@online.de
VG 81	Lutz Nieland	Hochfeldanger 11 83670 Bad Heilbrunn	0 80 46 / 93 53 ln@ubl-logistik.de
VG 83	Ulrich Rönz	Emil-von-Behring-Str. 6 94315 Straubing	0 94 21 / 18 27 60 ulrich.roenz@kabelmail.de
VG 85	Sabine Gelius	Am Hasengarten 14 91074 Herzogenaurach	0 91 32 / 6 22 61 sabine.gelius@yahoo.de
VG 86	Walter Meister	Obere Austraße 2 95152 Selbitz	0 92 80 / 7 90 walter-meister@kabelmail.de
VG 87	Thomas Reinhardt	Florian-Geyer-Str. 3B 97606 Würzburg	09 31 / 27 53 24 liskor@gmx.de
VG 88	Frank Erlenhöfer	Postfach 07 73554 Mutlangen	0 71 71 / 97 91 54 Frank.Erlenhoefer@t-online.de
VG 89	Franz Pahl	Badenberg 38 87499 Wildpoldsried	0 83 04 / 16 80 baer1209@online.de

## Deutscher Damenpokal 2016 in Bremen

Am 3. März-Wochenende – also am 19. und 20. März 2016 – trafen sich 220 Damen in Bremen zum Deutschen Damenpokal. 81 Herren waren angereist um beim Mixed Pokal mitzuspielen. Aus Bayern kamen 20 Damen und 1 Herr in das Kongresszentrum beim Maritim Hotel um ihrem Hobby nachzugehen.

Sehr zum Erstaunen einiger Spielerinnen wurde der Damenpokal ohne offizielle Begrüßung eines Vertreters der Stadt Bremen eröffnet. Die Musik zum Fahneneinmarsch kam dieses Mal, entgegen früheren Veranstaltungen, aus der „Konserve“.

Der DDP begann pünktlich und am Ende waren alle mehr oder weniger zufrieden mit dem Kartenglück.

Die besten bayerischen Damen waren:

Platz 5	Sabine Gelius	4.054 Punkte
Platz 12	Eva-Maria Grothe	3.770 Punkte
Platz 32	Ulrike Tschuschke	3.424 Punkte

Ein schöner und streitfreier Pokal endete mit der Siegerfeier.

Die bayerischen Damen ließen das Wochenende mit dem schon traditionellen gemeinsamen Abendessen – diesmal im „Ratskeller“ - ausklingen. Leider mussten sie an zwei Tischen Platz nehmen, da zu wenige Plätze bestellt worden waren. Der Stimmung tat es keinen Abbruch, obwohl es schade war.

Im nächsten Jahr findet der Damenpokal in Radebeul bei Dresden statt. Ich hoffe, dass ich hier mehr Damen aus Bayern begrüßen kann, da die Entfernung nicht ganz so weit ist.

In diesem Jahr steht für Bayern noch der 30. Damenpokal in Buchloe an. Termin ist das Wochenende vom 9. und 10. Oktober 2016. Zu diesem kleinen Jubiläum kommen hoffentlich alle Spielerinnen aus Bayern.

## Offener Jugendpokal

Im Rahmen des **Bayernpokals am Sonntag, 12. Juni 2016, in Veitshöchheim** führen wir ein Jugend- und Bambini-Turnier durch.

**Jede/r Teilnehmer/in erhält einen Preis!!!**

Startgeld: EUR 3,- incl. Kartengeld      Bußgeld: EUR 0,30 pro verlorenem Spiel

Gespielt werden 3 Serien nach den Regeln der Internationalen Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des Bayerischen Skatverbandes.

Wettbewerb Bambini:      20 Spiele je Serie

Wettbewerb Jugendliche:      48 Spiele je Serie

### Meldungen bis Mittwoch, 08. Juni 2016, schriftlich an:

Nicole Findeisen, An der Brauerwiese 26, 87719 Mindelheim, Tel. 0 82 61 - 5 02 86 35  
E-Mail: num\_findeisen@web.de

unter gleichzeitiger Einzahlung des Start- und Kartengeldes auf das Spielleiter-Konto bei der VR Bank Rosenheim-Chiemsee, IBAN: DE89 7116 0000 0108 0364 70

*Die Meldungen müssen zu den Spielernamen (mit Vornamen) den Vereinsnamen beinhalten. Außerdem ist Jugendliche/r oder Bambini anzugeben.*

Wir wünschen eine gute Anreise und einen harmonischen Verlauf.

**Annemarie Hasl**

Präsidentin des BSkV e.V.



**Nicole Findeisen**

Jugendleiterin des BSkV e.V.

---

### Regelkunde

Der 6. Stich wird vom Alleinspieler eingezogen. Nachdem dieser zum 7. Stich ausgespielt hat, greift Mittelhand zu den abgelegten Karten des Alleinspielers um sich den letzten Stich noch einmal an zu sehen. Der Alleinspieler will den Stich aufdecken. Mittelhand protestiert: „Du darfst den Stich nicht mehr sehen. Aber ich will ihn mir anschauen.“ „In meinen Karten hast Du nichts zu suchen“, meint der Alleinspieler. Ein Schiedsrichter wird gerufen.

#### **Wird wie folgt entschieden:**

Der letzte Stich wird nach der Forderung von Mittelhand noch einmal aufgedeckt. Dann geht das Spiel weiter.

#### **Begründung:**

**ISkO 4.4.3** Die Stiche sind so einzuziehen, dass jeder Spieler auch die zuletzt zugegebene Karte deutlich erkennen kann. Auf Verlangen eines Spielers, der noch keine Karte ausgespielt oder zugegeben hat, muss der letzte Stich noch einmal gezeigt werden.

Obwohl Vorhand schon ausgespielt hat, darf sie den Stich auch sehen, da das Verlangen von einem anderen Spieler kam. Es ist nicht üblich, in die abgelegten Karten der Gegenpartei zu greifen, jedoch wird das nicht bestraft, wenn dabei kein Fehler begangen wird (z.B. Aufdecken einer Karte eines vorherigen Stiches.)

### Bayerische Meister 2016



Manfred Schmidt – Miriam Brecheisen

## Bayerische Einzelmeisterschaften 2016

### Miriam Brecheisen und Manfred Schmidt holen sich den Titel

Am Samstag, 02.04.2016, pünktlich um 09:00 Uhr, begannen in der Stadthalle Roth 118 Herren um 22, 36 Damen um 5 und 44 Senioren um 8 Plätze zur Qualifikation der Deutschen Meisterschaft zu fighten, die heuer das erste Mal in Würzburg stattfinden wird.

Schirmherr Ralph Edelhäuser, 1. Bürgermeister der Stadt Roth, begrüßte alle Teilnehmer und gab bekannt, dass uns die Stadthalle Roth noch mindestens ein Jahr erhalten bleibt.

In der 2. Serie fand die Essensausgabe erstmals bei den BEM tischweise statt, ähnlich wie es bei Deutschen Meisterschaften seit Jahren praktiziert wird. Es gab dabei keine wesentlichen Verzögerungen.



Valentin Birk - Franziska Birk - Marcel Porath

Bei den Junioren kämpften nur 4 Teilnehmer um 3 Plätze. Davon kamen jeweils zwei aus Oberfranken und dem Schwäbischen Skatverband, aus den mitgliederstarken Verbänden Mittelfranken, Mainfranken und München ging kein einziger Junior an den Start. Da bleibt für unsere frischgebackene Jugendreferentin Nicole Findeisen noch eine Menge Arbeit.

Die Junioren spielten Samstag 5 Serien. Strahlende Siegerin wurde Franziska Birk (SC Altenburg Bamberg) mit 4.662 Punkten. Vor ihrem Bruder Valentin, der als Dritter ins Ziel ging, kam Marcel Porath von Hohenlohe Crailsheim auf Platz 2.

Die Senioren spielten am Samstag 5 verkürzte Serien. Karl Heinz Neubert von den Skatfreunden Creglingen konnte sich durchsetzen und gewann mit 5.377 Punkten knapp vor Klaus Schneider (Lustige Buben Wenighösbach), der nur 47 Punkte weniger erspielte.

Dritter wurde mit 4.892 Punkten Werner Roth vom 1.SC Würzburg. Er hat am 21. Mai 2016 bei der DEM quasi Heimrecht.

Die ersten drei Plätze gingen an die VG Mainfranken, die 5 (!) von 8 Qualifizierten stellt. Als 8. und letzter Bayerischer DEM-Teilnehmer rutschte Joachim Maidhof von den Lustigen Buben Wenighösbach (4.290 Punkte) mit rein.



Werner Roth - Karlheinz Neubert  
Klaus Schneider



Maron Ritter - Miriam Brecheisen - Nadja Müller

Bei den Ladies rockten die Augsburger Fuggerbuben das Feld: Miriam Brecheisen wurde mit 9.887 Punkten Bayerische Meisterin, Marion Ritter mit 8.769 Punkten Dritte.

Zwischen die beiden schob sich Nadja Müller, Lustige Buben Wenighörsbach, mit einer Punktzahl von 9.585.

Des Weiteren fahren nach Würzburg: Elfriede Schätz (Silberasse Altdorf) und Hanne Schlatterer (Limes Skat Aalen). Hanne spielte sich am Sonntag mit 3.746 Points in 3 Serien gerade noch in die entscheidenden Ränge.

Als 6. Dame gesellt sich noch unsere amtierende Deutsche Meisterin Karin Warkentin dazu.

Bei den Herren führte ab der 2. und bis zur vorletzten Serie Jürgen Ritz von Robin Hood Nürnberg das Feld überlegen an.

In der letzten Runde wurde er kurz vor Schluss von Manfred Schmidt (Limes Skat Aalen) hauchdünn um 8 (!!!) Punkte abgefangen, der mit 10.145 Punkten Bayerischer Meister wurde.

Platz 3 ging mit 9.371 Punkten an Eckehard Köhler vom 1.SC Arzberg.

Er spielte ein konstant starkes Turnier. Nach zwei leichten Durchhängern in der 5. und 6. Serie konnte er sich mit einem Endspurt von 2.632 Punkten in den Runden 7 und 8 noch aufs Treppchen spielen.

Als 22. qualifizierte sich Anton Erdt von Pik 9 Dillingen mit 8.569 Punkten.



Jürgen Ritz - Manfred Schmidt - Eckehard Köhler

Leider wurde diese Meisterschaft am Sonntag von einem Betrugsversuch bei den Herren überschattet. Nach Meldung bei der Spielleitung zeigte diese mit Unterstützung unserer Vorsitzenden Annemarie Hasl Rückgrat und entfernte den Spieler aus dem Spielbetrieb. Annemarie versprach direkt vor der Siegerehrung, dieses Vergehen hart zu bestrafen.

Weitere Details von dem Turnier findet Ihr im Internet unter

[http://www.dskv.de/LV\\_08/pages/MEISTERSCHAFTEN/BEM-2016.php](http://www.dskv.de/LV_08/pages/MEISTERSCHAFTEN/BEM-2016.php)

Wir wünschen allen Teilnehmern ein „Gut Blatt“ in Würzburg.

*Rainer Warkentin*



# Bayerische Mannschaftsmeisterschaften für Damen, Herren und Junioren

am Sonntag, 3. Juli 2016

**Schirmherr:** Ralph Edelhäuser, 1. Bürgermeister der Stadt Roth

**Spieltort:** Stadthalle Roth, Otto-Schrimppff-Str. 9, 91154 Roth, Tel. 09171 - 892198

**Beginn:** Pünktlich um 09.00 Uhr. Verspätetes Eintreffen der ganzen Mannschaft zur 1. Serie ohne vorherige Meldung schließt von der Teilnahme aus.

Gespielt werden 4 Serien nach den Regeln der Internationalen Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des Bayerischen Skatverbandes. Ab der 3. Serie wird nach den bis dahin erzielten Punkten der Mannschaft gesetzt. Das Zeitlimit für eine Serie beträgt 2 Stunden (inkl. Raucherpausen) und ist unbedingt einzuhalten.

## **Teilnahmeberechtigt:**

Teilnahmeberechtigt sind nur Spielerinnen und Spieler, die für das laufende Jahr über die Verbandsgruppen dem BSkV e.V. gemeldet wurden.

Damen sollten in ihrem Wettbewerb nach Möglichkeit einem Club, müssen jedoch derselben Verbandsgruppe angehören.

Bei den Herren sind nur komplette Clubmannschaften, die sich in den Verbandsgruppen qualifiziert haben, zugelassen. Gemischte Mannschaften aus Herren, Damen und Junioren sind in diesem Wettbewerb möglich. Ohne Qualifikation ist nur der Titelverteidiger des Vorjahres startberechtigt.

Junioren dürfen einzeln starten. Die Auswahlmannschaft des Bayerischen Skatverbandes wird aus den fünf besten Teilnehmern gebildet.

**Startgeld:** 44,00 € für Damen- und Herrenmannschaften (einschl. Kartengeld)  
3,00 € je Junior (einschl. Kartengeld)

**Bußgeld:** 1,00 € je verl. Spiel

**Meldungen:** Die Meldung incl. Zahlung der Startgelder hat durch die Verbandsgruppe bis zum 23. Juni 2016 an Spielleiterin Marion Schindhelm zu erfolgen. Das Meldeformular des BSkV e.V. ist zu verwenden.

**Die Teilnehmer müssen ihre gültigen Spielerpässe mitführen und auf Verlangen vorlegen.**

**Annemarie Hasl**  
Präsidentin des BSkV e.V.



**Marion Schindhelm**  
Spielleiterin des BSkV e.V.



# Bayerisches Vorständeturnier

am Samstag, 02. Juli 2016

**Schirmherr:** Ralph Edelhäuser, 1. Bürgermeister der Stadt Roth

**Spielort:** Stadthalle Roth, Otto-Schrimpff-Str. 9, 91154 Roth,  
Tel. 09171 - 892198

**Beginn:** 10.00 Uhr - Verspätetes Eintreffen zur 1. Serie ohne vorherige  
Meldung schließt von der Teilnahme aus.

Gespielt werden 3 Serien nach den Regeln der Internationalen Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des Bayerischen Skatverbandes. Ab der 2. Serie wird nach den bis dahin erzielten Punkten gesetzt. Das Zeitlimit für eine Serie beträgt 2 Stunden (inkl. Raucherpausen) und ist unbedingt einzuhalten.

**Meldungen:** Meldung sowie Zahlung der Startgelder haben durch die Verbandsgruppe bis zum 22. Juni 2016 an Spielleiterin Marion Schindhelm zu erfolgen. Das Meldeformular des BSKV e.V. ist zu verwenden.

**Die Teilnehmer müssen ihre gültigen Spielerpässe vorlegen.**

**Annemarie Hasl**  
Präsidentin des BSKV e.V.



**Marion Schindhelm**  
Spielleiterin des BSKV e.V.

## Liga 2016 (ohne Gewähr)

### Bundesliga Herren

1.	M	87	Kahlgründer Skatfreunde Mensengesäß	32.275	18
2.	F	85	Euroskat Treuchtlingen	32.450	17

### 2. Bundesliga Damen

6.	P	85	Spielgemeinschaft VG85	26.266	12
----	---	----	------------------------	--------	----

### 2. Bundesliga Herren Staffel Süd

3.	A	80	SC-Anzing-Poing	12.163	6
4.	K	85	Robin Hood I	12.107	6
7.	F	88	Pik 7 Oberkochen	10.751	5
10.	E	85	<b>Keinohrbuben Nürnberg I</b>	<b>11.044</b>	<b>3</b>
13.	S	88	<b>Hohenlohe Crailsheim I</b>	<b>10.544</b>	<b>3</b>
15.	P	89	<b>Fuggerbuben Augsburg</b>	<b>9.258</b>	<b>3</b>

### Regionalliga Staffel 1

11.	M	86	<b>Skatfreunde Risiko Seussen</b>	<b>10.409</b>	<b>3</b>
-----	---	----	-----------------------------------	---------------	----------

### Regionalliga Staffel 7

6.	B	87	Lustige Buben Wenighösbach	11.801	5
----	---	----	----------------------------	--------	---

**Regionalliga Staffel 9**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>T</b>	<b>08 88 005</b>	<b>Karo Dame Essingen</b>	<b>12.170</b>	<b>7</b>
2	R	07 07 002	Lauchert Buben Sigmaringendorf	11.252	7
3	H	08 88 008	Herz Bube Neresheim	11.174	7
4	A	08 83 008	1. SC Passau	11.301	6
5	D	07 09 015	EscherASSE Ravensburg	10.487	6
6	C	08 85 067	Euroskat Treuchtlingen II	10.333	6
7	E	07 01 116	Kreuz Bube Schwäbisch Hall e.V.	12.218	5
8	F	08 83 007	Gäuboden Straubing	10.392	5
<b>9</b>	<b>S</b>	<b>08 80 025</b>	<b>SC München-Süd</b>	<b>10.030</b>	<b>5</b>
<b>10</b>	<b>N</b>	<b>07 09 028</b>	<b>Rotach Friedrichshafen</b>	<b>11.229</b>	<b>4</b>
<b>11</b>	<b>P</b>	<b>08 83 016</b>	<b>SC Frischauf Kelheim</b>	<b>11.139</b>	<b>4</b>
<b>12</b>	<b>L</b>	<b>07 01 023</b>	<b>Skatfreunde 72 Winterbach</b>	<b>11.125</b>	<b>3</b>
<b>13</b>	<b>K</b>	<b>08 81 014</b>	<b>Gesellige Runde Bad Tölz</b>	<b>10.411</b>	<b>3</b>
<b>14</b>	<b>B</b>	<b>08 88 009</b>	<b>Hohenlohe Crailsheim II</b>	<b>9.515</b>	<b>3</b>
<b>15</b>	<b>J</b>	<b>08 89 010</b>	<b>1. Lechfelder SC</b>	<b>9.709</b>	<b>1</b>
<b>16</b>	<b>M</b>	<b>08 85 042</b>	<b>Robin Hood Nürnberg II</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Oberliga Bayern**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>E</b>	<b>08 86 008</b>	<b>1. SC Arzberg 1983 e.V.</b>	<b>9.620</b>	<b>6</b>
<b>2</b>	<b>F</b>	<b>08 83 009</b>	<b>1. Ergoldinger Skatclub I</b>	<b>8.430</b>	<b>6</b>
<b>3</b>	<b>M</b>	<b>08 85 015</b>	<b>Burgbuben Feucht</b>	<b>8.210</b>	<b>6</b>
4	D	08 88 029	Limes Skat Aalen	8.055	5
5	H	08 86 014	Erster SC Coburg	7.727	4
6	R	08 83 002	Abensberger Skatclub AVENTINUS	7.556	4
7	K	08 83 016	Frischauf Kelheim III	8.181	3
8	T	08 88 012	SC Frankenhardt	7.059	3
<b>9</b>	<b>J</b>	<b>08 88 010</b>	<b>Ohne Vier Heidenheim</b>	<b>7.193</b>	<b>2</b>
<b>10</b>	<b>N</b>	<b>08 88 009</b>	<b>Hohenlohe Crailsheim III</b>	<b>7.092</b>	<b>2</b>
<b>11</b>	<b>A</b>	<b>08 83 001</b>	<b>1. SC Schwandorf</b>	<b>6.854</b>	<b>2</b>
<b>12</b>	<b>L</b>	<b>08 80 018</b>	<b>Anzing Poing II</b>	<b>6.698</b>	<b>2</b>
<b>13</b>	<b>C</b>	<b>08 87 016</b>	<b>Skatfreunde Creglingen</b>	<b>6.903</b>	<b>1</b>
<b>14</b>	<b>P</b>	<b>08 83 006</b>	<b>Skatfreunde Straubing</b>	<b>6.404</b>	<b>1</b>
<b>15</b>	<b>S</b>	<b>08 87 019</b>	<b>Kahlgründer Skatfreunde II</b>	<b>6.401</b>	<b>1</b>
<b>16</b>	<b>B</b>	<b>08 83 014</b>	<b>Landshuter Füchse</b>	<b>6.034</b>	<b>0</b>

**Landesliga Nord**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>L</b>	<b>08 83 017</b>	<b>Grand Hand Ingolstadt</b>	<b>7.938</b>	<b>6</b>
2	P	08 86 017	Pik Sieben Bad Steben	8.992	5
3	N	08 88 001	Schipp 7 Schwäbisch Gmünd	8.327	5
4	M	08 83 005	Die Wald-Buben Waldmünchen	8.544	4
5	D	08 88 014	Dinkelsbühl	8.356	4
6	J	08 88 027	Kreuz Ass Feuchtwangen	8.034	3
7	C	08 83 004	1.SC Regensburg I	7.740	3
8	S	08 85 006	Schwarzachtaler Reizker	7.340	3
9	R	08 83 007	Gäuboden Straubing II	7.162	3
10	A	08 85 043	1. Skatclub Noris	6.898	3
11	B	08 83 009	1. Ergoldinger Skatclub II	6.854	3
<b>12</b>	<b>E</b>	<b>08 85 066</b>	<b>Keinohrbuben Nürnberg II</b>	<b>6.452</b>	<b>2</b>
<b>13</b>	<b>H</b>	<b>08 83 004</b>	<b>1.SC Regensburg II</b>	<b>6.332</b>	<b>2</b>
<b>14</b>	<b>K</b>	<b>08 85 025</b>	<b>1. SC Stein</b>	<b>6.163</b>	<b>2</b>
<b>15</b>	<b>T</b>	<b>08 85 023</b>	<b>1. SC Zirndorf</b>	<b>6.584</b>	<b>0</b>
<b>16</b>	<b>F</b>	<b>08 83 018</b>	<b>1. Abensberger Skat Club BABO 2004</b>	<b>6.493</b>	<b>0</b>

**Landesliga Süd**

<b>Rang</b>	<b>KB</b>	<b>LV.VG.V.</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Punkte</b>	<b>WP</b>
<b>1</b>	<b>B</b>	<b>08.83.010</b>	<b>Herz Dame Eggenfelden</b>	<b>9.086</b>	<b>6</b>
2	M	08.80.004	Alter Peter München II	8.952	6
3	E	08.80.019	Contra Re Höhenkirchen I	8.429	5
4	K	08.80.004	Alter Peter München I	7.840	4
5	R	08.80.023	Germering 2000	7.772	3
6	F	08.81.014	Gesellige Rund Bad Tölz II	7.689	3
7	A	08.83.015	1. SC Bad Füssing I	7.563	3
8	T	08.80.006	Lohhofer Spitzbuam	7.551	3
9	P	08.89.008	Landsberger Buben	7.446	3
10	J	08.81.013	Mit Vieren Penzberg	6.797	3
11	S	08.89.011	Bad Wörishofen	5.534	3
<b>12</b>	<b>L</b>	<b>08.80.015</b>	<b>Herz Bube München</b>	<b>6.579</b>	<b>2</b>
<b>13</b>	<b>D</b>	<b>08.80.032</b>	<b>Waldkraiburger Bockrunde</b>	<b>6.500</b>	<b>2</b>
<b>14</b>	<b>H</b>	<b>08.80.019</b>	<b>Contra Re Höhenkirchen II</b>	<b>6.265</b>	<b>1</b>
<b>15</b>	<b>C</b>	<b>08.83.015</b>	<b>1.SC Bad Füssing II</b>	<b>6.195</b>	<b>1</b>
<b>16</b>	<b>N</b>	<b>08.80.010</b>	<b>Jahn Bogenhausen</b>	<b>4.871</b>	<b>0</b>

## Termine 2016 *(ohne Gewähr)*

Mai	01.	10:00 Uhr	Maipokalturnier	Sossau, Lk SR	VG83
		10:00 Uhr	Spargelturnier	Abensberg	VG83
	08.	10:00 Uhr	Bayerische Tandemmeisterschaft	Feucht	BSKV
	14.-16.		DSJM	Wernigerode	DSKV
	16.	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft	Bad Neustadt	VG87
	21.+22.	09:00 Uhr	Deutsche Einzelmeisterschaften	Würzburg	DSKV
	28.	10:00 Uhr	Spargelturnier	Schrobenhausen	VG80
	29.	09:00 Uhr	Mannschaftsmeisterschaft	Dinkelsbühl	VG88
Juni	04.		BL - RL - OL - LL		DSKV
	11.		Schiedsrichternachschulung	Veitshöchheim	BSKV
	12.	10:00 Uhr	Bayernpokal (WT VG85+VG87)	Veitshöchheim	BSKV
	18.		BL + RL		DSKV
	25.	13:00 Uhr	2. Wertungsturnier	Coburg	VG86
		10:00 Uhr	3. Wertungsturnier	Lagerlechfeld	VG89
	Juli	02.	11:00 Uhr	Bayerisches Vorständeturnier	Roth
	03.	09:00 Uhr	Bayerische Mannschaftsmeisterschaft	Roth	BSKV
	10.	10:00 Uhr	Max-Baur-Pokal	München	VG80
		10:00 Uhr	Jubiläumsturnier	Schwandorf	VG83
	16.	13:00 Uhr	3. Wertungsturnier	Forchheim	VG86
	16.+17.	13:00 Uhr	Champions-League	Gelsenkirchen	DSKV
	21.-23.	11:00 Uhr	Skatcup	Altenburg	DSKV
	24.	10:00 Uhr	2. Wertungsturnier	Goldbach	VG87
	30.	10:00 Uhr	1. Wertungsturnier	Unterglaim	VG83
		10:00 Uhr	Preisskat	Bad Steben	VG86
August	06.+07.	09:00 Uhr	Deutsche Tandemmeisterschaft	Bonn	DSKV
	13.	10:00 Uhr	Sommerturnier	Haslinger Hof	VG83
		10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Wildpoldsried	VG89
	15.	10:00 Uhr	2. Wertungsturnier	Straubing	VG83
	20.	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft	Eggenfelden	VG83
	27.	10:00 Uhr	Deutschlandpokal	Radebeul	DSKV
	28.	09:30 Uhr	Vorständeturnier	Radebeul	DSKV

### Bayerische Skatrundschau Impressum

Herausgeber: Bayerischer Skatverband e.V.  
 Redaktion: Udo Karbaumer, Würzburger Straße 16, 63739 Aschaffenburg  
 Tel.: 0 60 21 / 1 27 30, E-Mail: [udokarbaumer11@alice.de](mailto:udokarbaumer11@alice.de)  
 Redaktionsschluss Ausgabe 07/08 2016: 15. Juni 2016

**Termine 2016 (ohne Gewähr)**

<b>September</b>	03.	10:00 Uhr	2. Wertungsturnier	Schwäbisch Gmünd	VG88
	10.		BL - RL - OL - LL		DSkV
	17.	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft	Abensberg	VG83
		13:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Arzberg	VG86
	24.	10:00 Uhr	3. Wertungsturnier	Unterglaim	VG83
		10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Treuchtlingen	VG85
		10:00 Uhr	3. Wertungsturnier	Creglingen	VG87
		10:00 Uhr	5. Wertungsturnier	Eresing	VG89
	<b>Oktober</b>	01.+02.	13:00 Uhr	Deutscher Seniorenpokal	Gelsenkirchen
	03.	10:00 Uhr	Marktmeisterschaft	Ergolding	VG83
		10:00 Uhr	Marktmeisterschaft	Wendelstein	VG85
	09.	10:00 Uhr	Bayerischer Damenpokal	Buchloe	BSkV
	15.		Landesliga Aufstiegsrunde	Offenbau	BSkV
	15.	10:00 Uhr	Preisskat	Billingshausen	VG87
	16.	10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	München	VG80
	22.+23.	09:00 Uhr	Deutsche Teammeisterschaft	Magdeburg	DSkV
	29.	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft	Regensburg	VG83
		10:00 Uhr	3. Wertungsturnier	Crailsheim	VG88
	30.	10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Gaissach	VG81
<b>November</b>	05.	10:00 Uhr	Dziallas Gedächtnisturnier	Straubing	VG83
	05.+06.	13:00 Uhr	Städtepokal-Endrunde	Wismar	DSkV
	12.	10:00 Uhr	4. Wertungsturnier		VG83
		13:00 Uhr	5. Wertungsturnier	Bayreuth	VG86
		10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Frankenhardt	VG88
		10:00 Uhr	6. Wertungsturnier	Marktoberdorf	VG89
	13.	10:00 Uhr	5. Wertungsturnier	Gaissach	VG81
		10:00 Uhr	4. Wertungsturnier	Karlstadt	VG87
	19.	10:00 Uhr	Jubiläumsturnier	Waldmünchen	VG83
	20.	10:00 Uhr	Hermann-Schäfer-Gedächtnisturnier	München	VG80
	26.	13:00 Uhr	Nikolausturnier	Arzberg	VG86
	26.+27.		DSkV-Verbandstag		DSkV
	27.	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft	Schwandorf	VG83
		14:00 Uhr	Weihnachtsskat	Gollhofen	VG87

**Aktuelle Preisliste für Turnierausschreibungen in der Bayerischen Skatrundschau**

Keine Veränderung seit 2002! Für Mitglieder des BSkV e.V.:

1 Seite = 52 € ½ Seite = 26 €

Gewerbliche Anzeigen nach Vereinbarung.

## Skatverband Region München e.V.

### Schinkenturnier 2016

Trotz regen Verkehrs auf der Autobahn fanden 58 Skatfreunde den Weg nach Rosenheim zum Schinkenturnier am 03. April 2016. Aufgrund der guten Vorbereitung konnte das Turnier, nachdem die Setzung abgeschlossen war, um 10:15 Uhr gestartet werden. Die Spielatmosphäre war sehr harmonisch. Ein Schiedsrichter wurde nicht benötigt.

1. Reimers	Gastspieler	3.985 Punkte
2. Michael Alt	SC Bad Tölz	3.878 Punkte
3. Harald Ehrig	SC Edelweiß Rosenheim	3.808 Punkte

Erstmals wurde auch eine Tandem-Wertung angeboten, die recht gut angenommen wurde. 10 Teams kämpften um den Sieg – zum Schluss hatte das Tandem Jahn/Reimers die Nase vorn.

1. Reimers /Jahn	Gast / SC Edelweiß	7.504 Punkte
2. Christmann / Nitzsche	beide VG 83	6.945 Punkte
3. Jackermeier / Käferlein	beide Abensberg	6.757 Punkte

*Brigitte Thalacker*



Harald Ehrig - Skatfreund Reimers  
Michael Alt - Brigitte Thalacker



Brigitte Thalacker - Skatfreunde Reimers & Jahn

Wir trauern um

### Alfred Dornauer

\* 26.06.1943 † 08.03.2016

Mit Alfred verlieren wir einen beliebten, begeisterten Skatfreund, der sich mehrere Jahrzehnte in Verein und Verband für die Belange des Skatspiels engagiert hat. Auf allen Turnieren war er gern gesehen. Leider hat er viel zu früh sein Blatt aus der Hand geben müssen. Sein verschmitztes Lächeln wird uns fehlen. Wir werden ihn immer in bester Erinnerung behalten.

René Albert, 1. Vorstand,  
und alle Mitglieder des  
1. Skatclub Erlangen

Sabine Gelius  
Präsidentin des  
Mittelfränkischen Skatverbandes e.V.



# Skatfreunde Schrobenhausen e. V.

gegründet 1978

**Achtung !**  
**Neue Spielstätte**  
**Gasthof und Metzgerei S t i e f , in Schrobenhausen, Aichacher Str. 21**  
**Tel. 08252 / 7609**  
**Hier können Sie auch ausgiebig Spargel essen.**

## Einladung zum 38. Skat-Spargelturnier

in Schrobenhausen

**am Samstag, 28. Mai 2016**

**Beginn: 10.00 Uhr    Anmeldeschluss: 09.45 Uhr**

Startgeld für Einzelpersonen:	12,- € inkl. Kartengeld
Startgeld für Mannschaften:	10,- € pro Mannschaft
Das Startgeld der Mannschaften wird voll ausgezahlt.	
Abreizgeld	bis 3 verlorene Spiele je 0,50 € ab dem 4. verlorenen Spiel je 1,00 €
Durchführung:	2 Serien zu je 48 Spielen

**Jeder 4. Teilnehmer gewinnt einen Preis.  
Das gesamte Startgeld wird ausgezahlt.**

1. bis 3. Preis	Geld mit großem Teller und Spargel
4. bis 8. Preis	großer Teller und Spargel
ab 9. Preis	weitere Spargel-Preise

Voranmeldungen bei Peter Grünert, Tel. 08252 / 915019  
oder Email an [erika@gruenert-zaunbau.de](mailto:erika@gruenert-zaunbau.de)

## Skatverband Niederbayern/Oberpfalz e.V.

### **Straubinger Tandem erspielte 1. Platz**

Am 14. Februar 2016 fand in Bad Füssing das Vorturnier des 13. Internationalen Skatfestivals statt, das dieses Jahr zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit der Verbandsgruppe 83 Niederbayern/Oberpfalz ausgetragen wurde. 136 Skatbegeisterte aus ganz Deutschland waren angereist, die im Großen Kursaal um die Plätze in der Einzel- sowie Tandemwertung spielten.

In der Einzelwertung kamen acht Spieler unserer VG unter die Preisträger. Auf den 3. Platz und damit auf das Siegerpodest schaffte es Franz Pollner vom Skatclub Ergolding mit 3.883 Punkten, dicht gefolgt von Karl Zulawski vom Skatclub Aventinus Abensberg mit 3.816 Punkten. Platz 7 und 11 gingen an Dr. Joachim Falcke mit 3.614 Punkten und Michael Wedde mit 3.439 Zählern, beide sind Mitglieder der Skatfreunde Straubing.

Gottfried Beck vom 1. SC Bad Füssing e.V. nutzte sein Heimrecht und war mit 3.246 Punkten als 24. erfolgreich. Platz 27 ging an Stefan Schäfer vom 1. Ergoldinger Skatclub mit 3.172 Punkten, Platz 33 an Christian Weber vom Skatclub Gäuboden Straubing und Platz 36 mit 3.108 Punkten an Albert Alt von den Waldbuben Waldmünchen. Last but not least erreichte Hans-Dieter Eckold mit 3.098 Punkten den 38. Platz.

In der Tandemwertung waren 18 Teams angetreten. Das gemischte Straubinger Duo mit den Spielern Michael Wedde und Christian Weber siegte mit 6.582 Punkten.

*H.-D. Eckold*



Christian Weber und Michael Wedde

## Udo Kunder gewann das Vorständeturnier der VG 83

Das Vorstände-Turnier der Verbandsgruppe Niederbayern/Oberpfalz wurde am 12. März 2016 in Ingolstadt ausgetragen. Aus den 17 Skatclubs der VG 83 waren 25 Teilnehmer angereist.

Der Sieger dieses Turniers hieß Udo Kunder vom Skatclub Frischauf Kelheim - er hatte schon vor zwei Wochen die Einzelmeisterschaft der Senioren gewonnen - mit 3.896 Punkten, d.h. einem Durchschnitt von fast 1.300 Punkten pro Serie.

Johann Käferlein vom SC Aventinus Abensberg, der bei der Einzelmeisterschaft nicht mit Glück gesegnet war, wurde Zweiter mit 3.655 Punkten, gefolgt von Albert Alt von den Waldbuben Waldmünchen mit 3.521 Punkten.

Bei diesem weiterführenden Turnier konnten sich fünf Teilnehmer für das Bayerische Vorstände-Turnier im Juli qualifizieren.

Die weiteren Qualifizierten sind Thomas Raubold vom 1. Skatclub Regensburg mit 3.399 Punkten und der Vorjahressieger Horst Walter von Grand Hand Ingolstadt mit 3.297 Punkten. Es war eine rundherum gelungene Veranstaltung am Auwaldsee in Ingolstadt mit fairem Spielverlauf und in schönem Ambiente.

*H.-D. Eckold*



Joachim Wenger - Thomas Raubold - Johann Käferlein - Udo Kunder  
Ulrich Rönz - Albert Alt - Horst Walter

## **Mittelfränkischer Skatverband e.V.**

### **Mittelfränkische Mannschaftsmeisterschaft 2016 Euroskat Treuchtlingen verteidigt Titel**

Am 27.02.2016 fand heuer die Mittelfränkische Mannschaftsmeisterschaft zum ersten Mal in Wendelstein statt. Pünktlich um 09:00 Uhr traten nur 9 Mannschaften (Vorjahr 8) zum Kampf um 6 Qualifikationsplätze an. Robin Hood I und die Aischgründer Neustadt hatten sich bereits über die Wertungsturniere des Vorjahres zur Bayerischen qualifiziert. Die Wenden fühlten sich durch das „Heimrecht“ motiviert, wieder einmal eine Mannschaft zu stellen.

Ingo Reichel leitete das Turnier souverän, und obwohl er ab der 2. Serie nach Mannschaftsergebnis setzte, gab es keine Verzögerungen.

Ab dem Setzen spielten drei Vereine immer an Tisch 1: Euroskat Treuchtlingen, 1. SC Zirndorf und Robin Hood II. In dieser Reihenfolge kamen sie auch ins Ziel. Hermann Oschewski, Marco Kiederley, Gerald Gampe und Hans Heyder holten nach gut 8 Stunden Skat den Titel mit 17.092 Punkten souverän mit 1.208 Punkten Vorsprung vor dem 1. SC Zirndorf in der Besetzung Heinz Weber, Horst Janus, Michael Harmsen und Wilfried Gauls. Dritter wurde Robin Hood II (15.816 Punkte) mit Stefan Eder, Jürgen Ritz, Heinz-Jürgen Neuner und Richard Klumm. Des Weiteren qualifizierten sich: Keinohrbuben I (Bestes Tagesergebnis mit 5.220 Punkten die Verfasserin), 1. SC Erlangen und Keinohrbuben II.

Details findet Ihr im Internet unter

[http://www.dskv.de/pages/verein\\_start.php?cat2=8](http://www.dskv.de/pages/verein_start.php?cat2=8)

Wir wünschen allen 8 Mannschaften ein „Gut Blatt“ bei der Bayerischen.

*Karin Warkentin*



Marco Kiederley - Gerald Gampe - Hans Heyder - Hermann Oschewski

## 2. Mittelfränkisches Wertungsturnier in Gerhardshofen

### Peter Götz von Robin Hood gewinnt sowohl Einzel als auch Mannschaft

Am Samstag, 05.03.2016, 10:00 Uhr, fand das 2. Wertungsturnier der VG 85 statt. Es trafen sich nur 57 Teilnehmer. Das engagierte Personal des „Landgasthofes zur Hammerschmiede“ versorgte alle mit leckerem Essen und Getränken. Nach harmonischen 3 Serien fand die Siegerehrung statt.

Die Einzelwertung ging an Peter Götz von Robin Hood Nürnberg (4.053 Punkte) mit dem knappen Abstand von nur 56 Punkten vor Hermann Oschewski, Euroskat Treuchtlingen. Dritter wurde Heinz-Jürgen Neuner, der bei den Wertungsturnieren für die Schwarzachtaler spielt. Vierter wurde Gerhard Daum (Robin Hood), Der 5. und 6. Platz ging an die Limbacher Wolfgang Thiers, 3.601 Punkte und Kurt Polster, 3.509 Punkte.

In der Mannschaftswertung siegte Robin Hood mit einem Riesenabstand. Sie erzielten 14.174 Punkte, 1.944 Punkte vor den Schwarzachtalern. Dritter wurden die Skatfreunde aus Limbach mit 11.854 Punkten.

Unsere Bambini spielten diesmal zu viert 3 verkürzte Serien. Es gewann Vadim Becker mit 1.399 Punkten.

Weitere Ergebnisse findet ihr im Internet auf unserer Seite

[http://www.dskv.de/pages/verein\\_start.php?cat2=8](http://www.dskv.de/pages/verein_start.php?cat2=8)

*Karin Warkentin*



Hermann Oschewski, 2. Platz - Peter Götz - Sieger, Heinz-Jürgen Neuner

## Mainfränkischer Skatverband e.V.

### Mainfränkische Tandemmeisterschaft wieder mit starkem Feld

Für die Tandemmeisterschaft des Mainfränkischen Skatverbandes am 13. Februar 2016 im Gasthaus „Zum letzten Hieb“ in Langenprozelten meldeten 42 Tandems – eine Zahl, von der andere Verbandsgruppen träumen.

Das Turnier lief zügig und endete nach 3 Serien mit relativ engen Ergebnissen und deshalb heftigen Platzwechseln. Das Siegertandem Pflug/Maidhof sprang mit 3.521 Punkten in der letzten Serie von 20 auf 1 und nahm leckeren „Goethewein“ in Empfang. Dafür rauschte z.B. ein anderes Duo mit desaströsen 924 Punkten von 10 auf 27 – also raus aus den Qualiplätzen. Am Ende hatten sich 21 Tandems aus 12 von 15 teilnehmenden Vereinen der VG für die Zwischenrunde qualifiziert. Cafe Wiener Bad Neustadt konnte zum dritten Mal hintereinander ein Tandem aufs Siegerpodest schicken, diesmal mit zwei Neulingen.

Serienbeste waren Stefan Groß (1.737 Punkte), Helmut Emmert (1.771) und Helmut Pflug (1.831).

#### Ergebnisse:

1. Lustige Buben Wenighösbach I	Helmut Pflug – Joachim Maidhof	6.864 Punkte
2. Cafe Wiener Bad Neustadt I	Detlev Brand – Nadja Krämer	6.822 Punkte
3. Maintalbuben Veitshöchheim II	Heinz Scherer – Rolf Gerberich	6.664 Punkte
4. 1. Skatclub Marktbreit	Stefan Groß – Ralf Grieb	6.659 Punkte
5. Skatfreunde Billingshausen IV	Helmut Emmert – Norbert Schlund	6.492 Punkte
6. Hohenlohe Uffenheim	Werner Finkenberger – Rainer Kroker	6.412 Punkte
7. Skatfreunde Lohr IV	Rudolf Wiesner – Dieter Richtsteiger	6.326 Punkte
8. Lustige Buben Wenighösbach II	Klaus Schäfer – Wolfgang Röder	6.318 Punkte
9. Falterturm Kitzingen I	Thomas Hauschild – Karlheinz Kokorsch	6.141 Punkte
10. Skatfreunde Lohr VI	Wilfried Jürgens – Werner Völker	6.063 Punkte

Die besten Einzelergebnisse lieferten:

Detlev Brand (3.874) – Stefan Groß (3.868) – Helmut Emmert (3.739)

*Rolf Diehm*



Rolf Gerberich - Heinz Scherer - Helmut Pflug - Joachim Maidhof - Detlev Brand - Nadja Krämer

## Mainfränkische Mannschaftsmeisterschaft Kahlgründer eine Klasse für sich

Am 5./6. 2016 März traten 19 Mannschaften im Stammlokal „Zum Stern“ in Gollhofen zum Kampf um die Mainfränkische Mannschaftsmeisterschaft in 6 Serien an.

In der 1. Serie sorgte Dieter Fischer aus der Mannschaft des Titelverteidigers mit 2.019 Punkten für einen Knaller und brachte sein Team auf Platz 2 hinter den Maintalbuben, die mit 5.563 Punkten einen überragenden Start hingelegt hatten.

Das Topergebnis der 2. Serie lieferte Tino Dettenrieder mit 1.867 Punkten. Die Maintalbuben hielten den Spitzenplatz vor den aufkommenden Bundesligaspielern der Kahlgründer Skatfreunde I.

Deren Mainfränkischer Einzelmeister Rainer Seidel zog mit dem Bestwert von 1.526 Punkten in Serie 3 seine Mannschaftskameraden an die Spitze des Klassements.

In der 4. Serie ließen es die Kahlgründer richtig krachen und verabschiedeten sich mit 6.469 Punkten vom Rest des Feldes. Wieder der Seidel, wie macht er das nur? Die Mitspieler Groß, H. Wörrlein und Kirsten verließen kopfschüttelnd den Tisch, nachdem Rainer sie mit 23:0 und sensationellen 2.231 Punkten zu Statisten degradiert hatte.

Auch Joachim Kampfmann von den Lustigen Buben hatte Grund zum Strahlen, mit 2.045 Punkten (20:0) erzielte er ein herausragendes Ergebnis.

Nach Tag 1 führten die Kahlgründer I mit 20.778 Punkten deutlich vor den Maintalbuben (17.677), den überraschenden Billingshäusern II (17.509) und Herzbube (16.724).

Am Sonntag zauberten die Spitzenreiter weiter (5.261) und vergrößerten ihren Vorsprung auf die schwächelnden Verfolger. Serienbester war MSKV-Neuzugang Martin Däuber mit 1.522 Punkten.



Rainer Seidel – Bernd Uhl – Martin Däuber – Jogi Engler

Die besten Einzelresultate erspielten:

1. Rainer Seidel	Kahlgründer Skatfreunde I	8.619 Punkte
2. Jogi Engler	Kahlgründer Skatfreunde I	8.465 Punkte
3. Martin Däuber	Kahlgründer Skatfreunde I	8.017 Punkte
4. Klaus Schäfer	Lustige Buben Wenighösbach I	7.485 Punkte
5. Dieter Fischer	Herzbube Veitshöchheim	7.480 Punkte

Auch im letzten Durchgang gaben die Führenden nicht nach (5.352/Serienbester Jogi Engler mit 1.746) und siegten mit unglaublichen 6.772 Punkten Vorsprung, was dem Ergebnis eines sehr guten Spielers entspricht! Die Maintalbuben behaupteten ihren 2. Platz vor den Kahlgründern II. Dahinter platzierten sich die Lustigen Mädels und Buben II vor Billingshausen II und den erfolgsgewöhnten Skatfreunden Lohr I.

Vorbildlich verhielten sich deren Vereinskameraden, die durchspielten, obwohl sie als Bayerischer Meister 2015 für die diesjährige bayerische Meisterschaft bereits qualifiziert waren – lobenswert!

## **Oberfränkischer Skatverband e.V.**

### **Mannschaftsmeisterschaft in Altenplos**

Wie so oft stand auch in diesem Jahr das erste März-Wochenende wieder ganz im Zeichen des Skats, aber statt der Einzelmeisterschaften wies der Terminplan diesmal den Mannschaftswettbewerb aus. Eine Teilnahmesteigerung von 50 % ist im Regelfall ein Grund für großen Jubel – wäre die Ausgangsbasis nicht das letztjährige Rekordtief gewesen...

Neun Mannschaften aus sechs Vereinen waren angetreten, um eine zu diesem Zeitpunkt noch unbekannte Anzahl von Startplätzen zu besetzen – ob der vierte Platz wohl neuerlich für eine Fahrkarte reichen würde?

Den besten Start hatten die Forchheimer, die sich in Runde 1 mit 4.967 Punkten an die Spitze setzten. Eher ruhig ging es im zweiten Durchgang zu, die Abstände wurden kleiner. Die folgende Runde gehörte den Skatfreunden aus Bad Steben, die es auf 5.115 Zähler brachten.

Der Seriensieg im vierten und letzten Durchgang ging an Seussen I. Das Quartett hatte sich von Runde zu Runde gesteigert (womöglich mussten sie sich „warmspielen“?) und kam auf 5.246 Punkte. Mit ca. 1.200 Zählern Vorsprung war es letztendlich ein doch souveräner Sieg.

Eher unauffällig agierten hingegen die Bayreuther, die – verstärkt durch zwei Neuzugänge, bei denen es sich aber um „alte Bekannte“ handelt – in allen Serien eine annähernd gleiche Leistung zeigten und hierfür mit dem Vizetitel belohnt wurden.

Neben Seussen und Bayreuth werden – die Quoten sind inzwischen bekannt – Bad Steben und Forchheim die „oberfränkischen Farben“ in Roth vertreten.

Der Vollständigkeit halber: Tages-Einzelsieger wurde Frank Wasikowski mit 5.813 Punkten.

Wer mehr wissen möchte: Detaillierte Ergebnisse sind unter

[http://www.dskv.de/LV\\_08/VG86/Ergebnisse2016-Tab/Ergebnis\\_OfrSkV\\_MM\\_2016.pdf](http://www.dskv.de/LV_08/VG86/Ergebnisse2016-Tab/Ergebnis_OfrSkV_MM_2016.pdf)

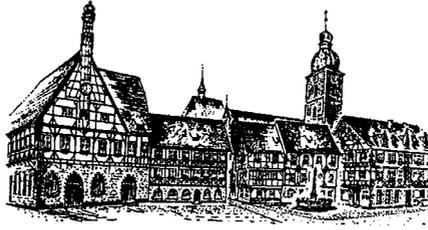
nachzulesen.

*Hannelore Haase*



Die erfolgreiche Viererbande aus Seussen:

Alfred Böttger – Frank Wasikowski – Uwe Thiem – Dieter Pflaum



## **40 Jahre Skatclub „Die Forellen“ Forchheim**

Wir würden uns freuen, Sie am 3. Wertungsturnier begrüßen zu können.

Spielort: **Gastwirtschaft „Schuhmann“ 91361 Gosberg**  
**Kersbacherstr.1**  
Tel. 09191 / 94956

**Termin: Samstag : 16.07.2016**

Beginn: 13.00 Uhr

Startgeld: Einzel:10,75 € ( einschl. Kartengeld )

Das Startgeld wird zu 60 % als Geldpreise und 40 % als Sachpreise  
ausgegeben.

Bußgeld: 1-3 verlorenes Spiel 0,50 € , ab Spiel 4 - 1,00 €

Mannschaft: zusätzlich 20,00 €, das Mannschaftsgeld wird voll ausgezahlt

**Jugend : Startgeld 5.00 € - Bußgeld Jugend: 0,50 € je verlorenen Spiel**

Gespielt werden 3 Serien (je 48 Spiele) nach den Regeln der Internationalen  
Skatordnung und der zurzeit gültigen Sportordnung des Ofr. Skatverbandes.

1. Preis € 1,25 je Teilnehmer
2. Preis € 1,00 je Teilnehmer
3. Preis € 0,75 je Teilnehmer

Meldungen bis Freitag den 15.07.2016 an:

Johann Kröner, Im Kirschgarten 1, 91365 Weilersbach, Tel. 09191/3988  
E-Mail: Kroener.Johann@web.de

**Johann Kröner** 1. Vorstand SC "Die Forellen" Forchheim

Neuer Austragungsort in Gosberg, Autobahnausfahrt Forchheim Süd.  
Über die B 470 in Reuth an der Ampel Richtung Kunreuth.



## Einladung zum 1. Bayerischen Schiedsrichterturnier am 5. November 2016 in Bad Abbach

Diese Turniereinladung richtet sich ausschließlich an die im BSKV e.V. gemeldeten Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, deren Schiedsrichterausweis am 1.1.2016 Gültigkeit hat. Zusätzlich laden wir die Mitglieder des Internationalen Skatgerichts recht herzlich zur Teilnahme ein.

Termin: Samstag, 5. November 2016  
Turnierbeginn 10:00 Uhr mit Begrüßung

Spielort: Gaststätte-Pension Wastwirt e.K., Gerhart-Hauptmann-Str. 25,  
93077 Bad Abbach, Telefon: 0 94 05 / 45 69

Spielmodus: 3 Serien á 48 Spiele nach der Internationalen Skatordnung  
die 3. Serie wird nach Punkten gesetzt

Teilnahmegebühr: 20,00 Euro inkl. gemeinsamen Abendessens

Verlustspielgeld: Jedes Spiel 1,00 €

Preise: Pokal, Geld- und Sachpreise

**Anmeldung:** Die Schiedsrichter/innen werden gebeten, sich über ihre jeweiligen VG-Obleute mit gleichzeitiger Zahlung des Startgeldes bis spätestens **15. September 2016** anzumelden.

**Die VG-Obleute melden an Marion Ritter bis zum 20. September 2016.**

Ausrichter: Bayerischer Skatverband e.V., Marion Ritter, Schiedsrichterobfrau  
Rückfragen zum Turnier (KEINE ANMELDUNGEN) bitte an  
 [Marion@skatgericht.de](mailto:Marion@skatgericht.de) oder ☎ 01 71 / 47 54 637 richten.

Turnierleitung: Christian Göllner, Schiedsrichterobmann VG 81  
Franz Pahl, Schiedsrichter VG 89  
Marion Ritter, Schiedsrichterobfrau BSKV e.V.

Datenschutz: Mit der Anmeldung zu diesem Turnier erklären die Teilnehmer, dass sie mit der Veröffentlichung von Bildmaterial und mit öffentlicher Namensnennung einverstanden sind.